

Informationswissenschaft: Informationen suchen und finden (WS 2011/12)

a.o. Univ.-Prof. DI. Dr. Christian Schlägl
Institut für Informationswissenschaft
und Wirtschaftsinformatik
Universitätsstraße 15/F3
8010 Graz

Ziele

Erhöhung der Informationskompetenz der Studierenden

Studierende sollen wissen:

1. welche Informationen sie wo finden
2. wie sie diese Informationen effizient recherchieren können
3. wie sie derartige Informationsangebote kritisch beurteilen können

Inhalt (1)

1. (Externe) Datenbanken – Überblick
2. Grundlagen der Informationssuche
3. Überblick über verschiedene Informationsangebote:
 - (Wissenschaftliche) Literatur
 - Bücher
 - Suchmaschinen für wissenschaftliche Literatur
 - Bibliographische Datenbanken/Volltextdatenbanken
 - Produktinformationen: Wer liefert was? Gelbe Seiten, Europages, Produktbewertungs-/Preisvergleichsportale
 - (Öffentliche) Ausschreibungen: TED, Online-Ausgabe des Amtlichen Lieferungsanzeigers (Wiener Zeitung), ausschreibung.at
 - Unternehmensinformationen: Herold, Firmenbuch, Firmen A-Z (WKÖ), KSV, Schober, Creditreform, Dun & Bradstreet
 - Personeninformationen: Who is Who, 123people
 - Rechtsinformationen: RIS, RDB, CELEX, Ediktsdatei

Inhalt (2)

- Presseinformationen/News: APA Defacto, WISO Presse, Reuters, Google News
 - Kurse: Wiener Börse, finanzen.net, www.boerse.de, Reuters
 - Informationen über F&E: Espacenet, WPI, Inpadoc, Cordis
 - Standards: International Standards and Specifications, US Normen für Fahrzeugtechnik
 - Wissenschaft und Technik: Chemie - z. B. Chemical Abstracts, Maschinenbau - DOMA, Energie und Umwelt - z. B. INIS, Landwirtschaft und Ernährung - z. B. AGRIS, ...
 - Statistikinformationen: Statistik Austria, Eurostat, OECD iLibrary, WKÖ, Economist Intelligence Unit (www.eiu.com/gfs)
 - Social Web / Web 2.0
4. Informatik/Szientometrie

Methode

- Vorstellung der Grundlagen durch den LVA-Leiter
- ergänzende Übungen in der LVA
- Selbstständiges Erarbeiten einer Datenbank/Suchmaschine durch mehrere Studierende
- Ausarbeitung eines Gruppenreferats und (Online)Präsentation der Datenbank/Suchmaschine durch Studierende

Leistungsbeurteilung

1. Schriftliche Prüfung: Achtung – es gibt keine Nachklausur!!!
2. Ausarbeitung eines Gruppenreferats (Umfang: 10 – 15 Seiten netto (d. h. Seitenzählung ohne Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Abbildungsverzeichnis, etc.), einzellig, Schrift: 12 Punkt) – Details: siehe [Anforderungen_Datenbanken.pdf](#)
3. Präsentation (Dauer: 20 – ca. 30 Minuten, in Abhängigkeit von Datenbank)
4. Vorstellung von Übungslösungen: Bonuspunkte für schriftliche Prüfung)

Für den positiven Abschluss der Lehrveranstaltung müssen alle drei „Teilbeurteilungen“ positiv absolviert werden. (Dies bedeutet insbesondere, dass eine positive schriftliche Prüfung Voraussetzung für die Bearbeitung eines Gruppenreferats ist.)
Ist also eine Teilprüfung negativ, ergibt sich eine negative Gesamtnote. Sind alle drei Teilprüfungen positiv, so ergibt sich die Gesamtnote zu 50 % aus der schriftlichen Prüfung und zu 50 % aus der schriftlichen Ausarbeitung und Präsentation (wobei die Teilnote hier aufgrund des Beitrags jedes einzelnen Gruppenmitglieds gebildet wird). Bei Zwischennoten findet das Ausmaß der Anwesenheit bei den Datenbankpräsentationen Berücksichtigung.

1. Informationsbeschaffung - Überblick

Einteilung von (externen) Datenbanken:

- ✓ Zugang:
 - Online (realtime oder retrospektiv): z. B. über Internet oder Telefonnetz
 - Offline: CDROM, DVD, USB-Stick – Aktualität!

1. Informationsbeschaffung - Überblick

Einteilung von (externen) Datenbanken:

- ✓ Art der Erfassung:
 - Bibliographische Datenbanken: bibliografische Angaben, Kurzzusammenfassung (Abstract), in der Regel Schlag- oder Stichworte
 - z. B. z.B. BLISS-Datenbank (WiSo Literaturnachweise), ABI-Inform
 - Volltextdatenbanken: ganzer Text, oft ohne Bilder und Tabellen
 - z. B. EBSCO – Business Premier
 - Faktendatenbanken: bestimmte Zahlen und andere Größen
 - z. B. KSV-Datenbank, Österreichisches Firmenbuch, Eurostat
 - Hybrid-Datenbanken: eine Mischung aus obigen Datenbanken

1. Informationsbeschaffung - Überblick

BLISS-Datenbank (WISO Literaturnachweise)

The screenshot shows the BLISS search interface. On the left, there is a sidebar with various categories and their counts, such as 'Literaturnachweise (7.200.110)', 'ECONlit Wirtschaftswiss. (3.809.485)', and 'Kölnar Betriebswirtsch. (711.805)'. The main area is titled 'Suche in BLISS Betriebswirtschaftliche Literatur'. It includes a search input field, a 'Suche' button, and several filter options: 'Alle', 'Erweiterte Suche', 'Literaturnachweise nur mit Volltexten', 'Titel', 'Autor', 'Schlagwörter', 'Quelle', 'ISBN / ISSN', 'Firma', 'Publikationsart', 'Sprache', 'Abkürzung', 'Erscheinungsdatum', and 'Zeitraum' (set to 'keine Einschränkung').

1. Informationsbeschaffung - Überblick

The screenshot shows a search result page for the article 'Informationsvermittlung in österreichischen Großunternehmen'. The title is highlighted in yellow. Below the title, there is a 'Zusammenfassung' section with a short abstract. A 'Zur Volltext des Artikels' button is visible. The page also includes a 'Zurück zur Ergebnisliste' button and a 'Zurück zur Startseite' button. The article details include the author 'Bliss', the journal 'Wirtschaftswissenschaften', and the year '2005'.

1. Informationsbeschaffung - Überblick

Faktendatenbank „Österreichisches Firmenbuch“:

The screenshot shows the entry for 'KUBIA STEFF Fahrzeugtechnik AG' in the Austrian Company Register. The entry includes the company name, legal form (AG), registered office (Lilienhammer Hauptstraße 317, 8541 Wien), capital (ATZ 1.000.000), and the date of registration (31. Dezember). It also lists the board of directors (Vorstand) with names and dates of appointment.

The screenshot shows the entry for 'KUPFER-SELECT (ÖSTERREICH)' in the Austrian Company Register. The entry includes the company name, legal form (AG), registered office (Firmenbuchnummer 149451g, STEIERMARK, MAHNA STEIER Fahrzeugtechnik AG), and a list of board members (Vorstand) with their names and dates of appointment.

1. Informationsbeschaffung - Überblick

Datenbank-Infosystem (DBIS):

- Kooperativer Service zur Nutzung von Datenbanken
- Von der UB Regensburg entwickelt
- Mittlerweile in über 240 Bibliotheken genutzt
- Enthält an die 9000 Datenbanken, davon über 3000 frei über das Internet verfügbar
- Suchmöglichkeiten:
 - Fachübersicht
 - Alphabetische Liste
 - Stichwortsuche
 - Schnellsuche
 - Erweiterte Suche

1. Informationsbeschaffung - Überblick

Datenbank-Infosystem (DBIS) Bibliothek der Karl-Franzens-Universität Graz

| Fachgebiete | Anzahl |
|--|--------|
| Allgemein / Fachübergreifend | 841 |
| Allgemein und vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft | 137 |
| Anglistik, Amerikanistik | 96 |
| Archäologie | 100 |
| Architektur, Baugingenieur- und Vermessungswesen | 129 |
| Biologie | 213 |
| Chemie | 105 |
| Elektrotechnik, Mess- und Regelungstechnik | 22 |
| Energie, Umweltschutz, Kerntechnik | 71 |
| Ethnologie (Völk- und Völkerkunde) | 74 |
| Geographie | 153 |
| Gewissenschaften | 74 |
| Germanistik, Niederländische Philologie, Skandinavistik | 189 |
| Geschichte | 476 |
| Informatik | 42 |
| Informations-, Buch- und Bibliothekswesen, Handschriftenkunde | 153 |
| Klassische Philologie | 75 |
| Kunsthistorische | 185 |
| Land- und Forstwirtschaft, Gartenbau, Fischereiwirtschaft, Hauswirtschaft, Ernährung | 98 |

1. Informationsbeschaffung - Überblick

| Fachgebiet: Wirtschaftswissenschaften | Zugang |
|--|--------|
| ABC der deutschen Wirtschaft | frei |
| ABC Wirtschaftswissenschaften | frei |
| Academic Search Premier (via EBSCO host) | online |
| ACM Proceedings Association for Computer Research | frei |
| AFRIC Development indicators | frei |
| AgBio Search Research in Agriculture and Applied Economics | frei |
| AgriSearch | frei |
| AMT - Produktionsratgeber der Mitgliedsfirmen | frei |
| Arbeitswissenschaftliches Handbuchsprojekt | frei |
| ABC-Checkup | frei |
| Arbeitsrecht und Arbeit | frei |
| Aufbauwissenschaften, Ökonomie | frei |
| Auslandstudien, Internationale Übersetzungen / Statistisches | frei |
| Bayernweit (Landwirtschaft) | frei |
| Außenhandelsratgeber | frei |

1. Informationsbeschaffung - Überblick

| Fachgebiete | Anzahl |
|--|--------|
| Allgemein / Fachübergreifend | 841 |
| Allgemein und vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft | 137 |
| Anglistik, Amerikanistik | 96 |
| Archäologie | 100 |
| Architektur, Baugingenieur- und Vermessungswesen | 129 |
| Biologie | 213 |
| Chemie | 105 |
| Elektrotechnik, Mess- und Regelungstechnik | 22 |
| Energie, Umweltschutz, Kerntechnik | 71 |
| Ethnologie (Völk- und Völkerkunde) | 74 |
| Geographie | 153 |
| Gewissenschaften | 74 |
| Germanistik, Niederländische Philologie, Skandinavistik | 189 |
| Geschichte | 476 |
| Informatik | 42 |
| Informations-, Buch- und Bibliothekswesen, Handschriftenkunde | 153 |
| Klassische Philologie | 75 |
| Kunsthistorische | 185 |
| Land- und Forstwirtschaft, Gartenbau, Fischereiwirtschaft, Hauswirtschaft, Ernährung | 98 |

1. Informationsbeschaffung - Überblick

DBIS - erweiterte Suche:

Suche nach Datenbanken

Erweiterte Suche

Fachgebiete: Allgemein / Fachübergreifend, Allgemein und vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft, Anglistik, Amerikanistik, Archäologie, Architektur, Baugingenieur- und Vermessungswesen, Chemie

Datenbank Typen: Adress- und Firmenverzeichnis, Allgemeines Fachlexikon, Aufbaulexikon, Biographische Datenbanken, Biographische Datenbanken, Biographische Datenbanken

Auf die Nutzungsmöglichkeit: keine Angabe, CD-ROM, Online

Anzahl nach Regionen: keine Angabe, Afrika, Asien, Europa, Nordamerika, Südamerika, Zentralamerika

Formular Typ: keine Angabe

1. Informationsbeschaffung - Überblick:

Datenbankverzeichnis

- ✓ Gale Directory of Online, Portable, and Internet Databases:
 - Nachweis von über 20.000 Datenbanken weltweit: <http://www.galeengage.com/pdf/facts/GDofDatabase.pdf> (5.10.2011)
 - Recherchierbar auf dem Host von Dialog: http://library_dialog.com/bluesheets/pdf/bl0230.pdf (5.10.2011)

1. Informationsbeschaffung - Überblick

- ✓ **Nutzung der Datenbanken:**
 - **Direkt** beim Datenbankproduzenten: z. B. bei KSV über Web-Zugang
 - **Über** sogenannte „Hosts“
- ✓ **HOSTS (Anbieter von Datenbanken (von verschiedenen Produzenten)):**
 - **Dialog:** <http://www.dialog.com>
einer der größten Hosts weltweit, ca. 900 Datenbanken, Umfang: ca. 800 Mio Datensätze, 12 Terrabyte
 - **Data-Star**
 - **APA:** <http://www.apa.at/>
größter österreichischer Anbieter von Datenbanken; Schwerpunkt: News und Wirtschaftsinformationen
 - **WTI-Frankfurt:** <http://www.wti-frankfurt.de>
Technische Datenbanken, Einkaufs- und Firmendatenbanken, stärkerer Europa-bezug

1. Informationsbeschaffung - Überblick

- **Genios:** <http://www.genios.de>
Wirtschaftsdatenbanken, Kooperationsdatenbanken, Firmendatenbanken (auch Osteuropa)
- **Questel Orbit:** <http://www.questel.orbit.com>
Technische Datenbanken, Wirtschafts- und Firmendatenbanken
- **STN:** <http://stnweb.fiz-karlsruhe.de/>
Vor allem technische Datenbanken

1. Informationsbeschaffung - Überblick

The screenshot shows the Dialog website interface. At the top, there's a navigation bar with 'Dialog' and 'All Databases'. Below that, a section titled 'DIALOG Bluesheets Databases by Subject Category' is visible. The page lists various subject categories such as Business, Economics, Law, and Medicine. A table of contents is also present, listing categories like Business, Economics, Law, and Medicine with corresponding links.

1. Informationsbeschaffung - Überblick

The screenshot shows the Social SciSearch website interface. At the top, there's a navigation bar with 'Social SciSearch' and 'ONTAP Social SciSearch (File 207)'. Below that, a section titled 'Social SciSearch' is visible. The page provides information about the database, including its description and file details. A table of contents is also present, listing categories like Business, Economics, Law, and Medicine with corresponding links.

1. Informationsbeschaffung - Überblick

The screenshot shows the Social SciSearch website interface with detailed information. The page title is 'Social SciSearch ONTAP Social SciSearch (File 207)'. Below the title, there's a section titled 'FILE DESCRIPTION' which describes the database as an international, multidisciplinary index to the literature of the social, behavioral, and related sciences. It also includes a 'TIPS: USE FILE?' section with instructions on how to search for articles. Other sections include 'SEARCH CR.', 'SEARCH SC.', 'DIALOG FILE DATA', and 'SUBJECT COVERAGE'.

1. Informationsbeschaffung - Überblick

- Library Online Tour and Self-Paced Education (LOTSE):**
- Finden und Bewerten fachspezifischer und interdisziplinärer Informationsressourcen
 - Links zu Datenbanken und Katalogen

The screenshot shows the LOTSE website interface. At the top, there's a navigation bar with 'LOTSE' and 'Recherchekurs Wirtschaftswissenschaften'. Below that, a section titled 'Fahrplan für LOTSE Wirtschaftswissenschaften' is visible. The page provides information about the course, including its description and a detailed 'Fahrplan' (itinerary) for the course. The itinerary is presented as a flowchart with various steps and options.

1. Informationsbeschaffung - Überblick



Kataloge, Datenbanken und Co

- Was gibt es überhaupt zu meinem Thema?
- Wo gibt es die Info, die ich brauche?
- Wie und wo kann ich mir die Informationen beschaffen?

Bibliographien bzw. bibliographische Datenbanken und Kataloge sind die wichtigsten Hilfsmittel beim Finden und Beschaffen von Information.

Bibliographien zeigen Ihnen, was zu einem bestimmten Thema überhaupt erschienen ist. Mit Hilfe von Katalogen finden Sie heraus, welche Bücher, Zeitschriften und andere Medien eine Bibliothek besitzt. Vor allem aber zeigt Ihnen ein Katalog, wo diese Medien zu finden sind, ob Sie sie ausleihen oder nur im Lesesaal einsehen können.



Hilfsmittel zur Literatursuche und Literaturbeschaffung

- Kataloge: Bibliothekskataloge für Bücher und Zeitschriften - lokal bis international, gedruckt und elektronisch
- Bibliographien, Datenbanken: Verzeichnisse von Büchern und Aufsätzen
- Klassifikationen, Fachkennt: Ordnungssysteme und Hilfsmittel für die thematische Literatursuche
- Fachportale: Systematisch strukturierte Übersichten von ausgewählten Internetseiten
- Suche im Internet: Wie können Sie gezielt im WWW suchen?

1. Informationsbeschaffung - Überblick

Fachbibliographien



- Sie suchen nach Publikationen eines bestimmten Faches oder Wissenschaftszweigs?
- Nutzen Sie Fachbibliographien, sei gedruckt oder als elektronische Datenbank. Sie finden in Fachbibliographien vor allem Zeitschriftenausgaben und Monographien, häufig aber auch Buchrezensionen und Rezensionen.

- Auf dieser Seite:
 - Fachbibliographien in Ihrer Bibliothek
 - Wichtige Bibliographien zu Ihrem Fach

Fachbibliographien in Ihrer Bibliothek

Informieren Sie sich auf der Website Ihrer Bibliothek über den angebotenen Fachbibliographien oder bibliographische Fachdatenbanken. Auch die Mitarbeiter an der Information helfen Ihnen gerne weiter.

Wichtige Bibliographien zu Ihrem Fach

Im Verzeichnis von Fachbibliographien und Datenbanken ist:

- **EBSCOhost**: Informationen über Wirtschaftswissenschaften über EBSCO
- Über dieses Portal erfolgt der Zugang zu allen für die Universitätsbibliothek Graz kompetenten sowie zu allen berechneten Datenbanken für den Fachbereich Wirtschaftswissenschaften.
- **EBSCO**: Eine Wirtschaftswissenschaftlicher Datenbanken

In der erweiterten Suche von EBSCO, dem Datenbank-InfoSystem, können Sie z.B. ein Fach wählen, sich ausschließlich bestimmte Datenbanken anzeigen lassen und ein branchenspezifische Bibliographien auswählen.

Kostenlose Fachbibliographien der Wirtschaftswissenschaften

- **ECORIS**: Verzeichnisse für die Wirtschaftswissenschaften
- ECORIS bietet die Möglichkeit, mit einer einzigen Rechercheanfrage nach frei verfügbaren Volltexten sowie nach gedruckten Publikationen, Datenbanken und Verordnungen der Wirtschaftswissenschaften zu recherchieren.
- **ECORIS**: Eine Datenbank für Wirtschaftswissenschaften
- Der Online-Katalog der Deutschen Zentralbibliothek für Wirtschaftswissenschaften ist ebenfalls eine Fachbibliographie, die in ausschließlich Titel der Wirtschaftswissenschaften hält.
- **WISPRE**: Die größte Verzeichnisse frei zugänglicher elektronischer Volltexte der Wirtschaftswissenschaften. Verzeichnet werden überwiegend Working Papers und Aufsätze.

1. Informationsbeschaffung - Überblick



Fachgesellschaften und andere fachliche Gremien in Deutschland / Öster

In folgendem Verzeichnis können Sie nach Fachgesellschaften aus Deutschland, Österreich und aller Welt recherchieren:

- **ECORIS - Fachgesellschaften und Berufsverbände**
- Im Verzeichnis der Internetquellen in ECORIS finden Sie eine Zusammenstellung von Fachgesellschaften und Berufsverbänden der Wirtschaftswissenschaften.

Die folgenden Fachgesellschaften sind in Deutschland in Zusammenhang mit den Wirtschaftswissenschaften von Bedeutung:

- **Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e. V.**
- Die Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V. (SG) ist eine übergreifende betriebswirtschaftliche Vereinigung in der Bundesrepublik Deutschland und als gemeinnütziger Verein unabhängig und nicht gewinnorientiert. Ihr Hauptziel ist es, den Dialog zwischen betriebswirtschaftlicher Forschung, Lehre und Praxis zu fördern.
- **Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft**
- Der Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft verfolgt als eingetragener Verein den Zweck, der Entwicklung der Betriebswirtschaftslehre als Universitätsdisziplin zu dienen.
- **Verein für Sozialpolitik**
- Der Verein für Sozialpolitik ist die wissenschaftliche Gesellschaft der deutschsprachigen Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler und hat die wissenschaftliche (Ertüchtigung wirtschafts- und sozialwissenschaftlicher sowie wirtschafts- und sozialpolitischer Probleme wie auch die Pflege internationaler Beziehungen innerhalb der Fachwissenschaft zum Ziel.

2. GRUNDLAGEN DER INFORMATIONSSUCHE

Ablauf einer Informationssuche:

1. Verstehen des Recherchethemas
2. Auswahl der geeigneten Datenbank
3. Umsetzen der Suchanfrage in Suchformulierungen
 - Welche Suchfelder stehen zur Verfügung?
 - Inhaltliche Erschließung vorhanden:
 - Beschlagwortung/Thesaurus?
 - Klassifikation?
 - Abstracts?
 - boolesche Verknüpfungen?
 - Abstandsoperatoren?
 - Trunkierung/Maskierung?
4. Ausgabe der Ergebnisse
5. ggf. Speichern der Suchformulierung; individueller Profildienst bzw. SDI (Selective Dissemination of Information), RSS-Feeds
6. ggf. Beschaffung der recherchierten Quellen

2. Grundlagen der Informationssuche

Ad Zur Verfügung stehende Suchfelder:

Beispiel Social Science Citation Index (SSCI) – Onlineversion von Dialog:

```
File 7:Social SciSearch(R) 1972-1997/Jul 02 (c) 1997 Inst for Sci Info
CA=, NR= 02195456 Genuine Article: ER335 Number of References: 68
/TI Title: SHOWING OFF - TESTS OF AN HYPOTHESIS ABOUT MENS FORAGING GOALS
/ID Author(s): HANES K
CS= Corporate Source: UNIV UTAH,DEPT ANTHROPOL,101 STEWART HALL/SALT
ZP= LAKE CITY/UT/84112
SO=, JN=, PJ= Journal: ETHNOLOGY AND SOCIOBIOLOGY, 1991, V12, N1, P29-54
LA=, DE= Language: ENGLISH Document Type: ARTICLE
SP= Subfile: SocSearch: SciSearch/ CC ABRI--Current Contents,
Agriculture, Biology & Environmental Sciences: CC SOCS--Current
Contents: Social & Behavioral Sciences
SC= Journal Subject Category: SOCIOLOGY
/DE Descriptors--Author Keywords: SHARING; HUNTING; FORAGING STRATEGIES;
SEX ROLES; RISK; AGES
/ID Identifiers--Keywords Plus: AGES HUNTER-GATHERERS; EASTERN PARAGUAY;
STOCHASTIC ENVIRONMENT; EVOLUTION; DIVISION; FORAGERS; LABOR;
RISK; SEX
CB= Cited References:
CA=, CY=, CW= ABLEDD R, 1981, V211, P1390, SCIENCE
BATEMAN AJ, 1948, V2, P349, HEREDITY
```

2. Grundlagen der Informationssuche

Beispiel Google:

Web-Seiten, die von Google indexiert werden, sind im Gegensatz zum SSCI nur sehr schwach strukturiert.

Im Wesentlichen ist eine Suche nur nach folgenden „Feldern“ möglich:

- Bereich der Web-Seite, der durchsucht werden soll:
 - URL
 - Titel
 - Links
 - Gesamte Web-Seite (standardmäßig)
- Dokumenttyp: u.a. werden folgende Dokumenttypen unterstützt
 - .html
 - .pdf
 - .ps
 - .doc
 - .rtf
 - .ppt
- Sprache: englisch, französisch, chinesisch, bulgarisch, isländisch, ...
- Aktualität: die letzten 3, 6 oder 12 Monate

2. Grundlagen der Informationssuche

Beispiele für Abfragen im SSCI - Online-Version (Dialog):

```
SELECT AU=HAWKES K
SELECT TI=FORAGING
```

Beispiel für Abfragen in Google:

- Einschränkung der Suche auf eine bestimmte Domain: z. B. **informationswissenschaft site: uni-graz.at**
- Suche nur in der URL von Web-Seiten: z. B. **allinurl: informationswissenschaft**
- Suche nur im Titel von pdf-Dokumenten: z. B. **allintitle: informationswissenschaft filetype:pdf**
- Suche nur in Links von Web-Seiten: z. B. **allinanchor: informationswissenschaft**

2. Grundlagen der Informationssuche: inhaltliche Erschließung

Ad Inhaltliche Erschließung (unterstrichen):

Thematische Suche – Möglichkeiten:

- Stichwortsuche
 - im Titel
 - im Abstract
- Schlagwortsuche
- Suche unter Zuhilfenahme einer Klassifikation

2. Grundlagen der Informationssuche: inhaltliche Erschließung

✓ Stichwortsuche:

dem Wortlaut einer dokumentarischen Bezugseinheit unverändert entnommene Bezeichnung

- Titelstichwort: Wort wurde dem Titel entnommen
- Textstichwort: Wort wurde dem Abstract oder Volltext entnommen

Beachte:

Google unterstützt nur die Stichwortsuche. Stoppwörter (d.s. häufig vorkommende Wörter, wie z. B. „der“, „die“, „das“, „als“, „wie“, „http“ usw. werden standardmäßig ignoriert!

Probleme:

- Synonyme
 - Einzahl/Mehrzahl, Fälle
 - kein sprechender Titel
- ==>

2. Grundlagen der Informationssuche: Beschlagwortung

✓ Schlagwortsuche:

- freies Schlagwort: wird im konkreten Fall neu zugeteilt (z. B. „Author Keywords“ im SCI, z. B.: DE=SEX ROLES)
Problem: Uneinheitlichkeit
- gebundenes Schlagwort: wird einer Liste vereinbarter und kontrollierter Schlagwörter entnommen
- Deskriptor: wird einem Thesaurus entnommen

2. Grundlagen der Informationssuche: Beschlagwortung

Thesaurus:

„Ein Thesaurus ist eine geordnete Zusammenstellung von Begriffen und ihren Bezeichnungen, die in einem Dokumentationsgebiet zum Indexieren, Speichern und Wiederauffinden dient.“ (DIN 1463)

Salopp formuliert: Es werden auch noch die Beziehungen zwischen den „Schlagworten“ (und „Nichtschlagworten“) festgehalten.

3 Beziehungen:

- Hierarchierelation: Oberbegriff/Unterbegriff
Computer UB Mikrocomputer
Mikrocomputer OB Computer
- Äquivalenzrelation: Synonyme
Computer BF Rechenmaschine
Rechenmaschine BS Computer
- Assoziationsrelation: ähnliche Bezeichnungen
Computer VB Telekommunikation

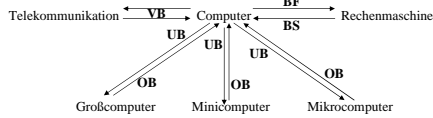
2. Grundlagen der Informationssuche: Beschlagwortung

Beispiel (1): Auszug aus einem (alphabetisch sortierten) Thesaurus

```
...
Computer
  BF Rechenmaschine (BF ... benutzt für/statt)
  VB Telekommunikation (VB ... verwandter Begriff)
  UB Großcomputer (UB ... Unterbegriff)
  UB Minicomputer
  UB Mikrocomputer
...
Großcomputer
  OB Computer (OB ... Oberbegriff)
...
Mikrocomputer
  OB Computer
...
Minicomputer
  OB Computer
...
Rechenmaschine
  BS Computer (BS ... benutze Synonym)
```

2. Grundlagen der Informationssuche: Beschlagwortung

Beispiel (2): Graphische Darstellung obigen Thesaurus



2. Grundlagen der Informationssuche: Beschlagwortung

Vorteile:

- Schnelle Einarbeitung in eine bestimmte Fachterminologie möglich
- Erleichterung der Recherche an sich: Beziehungen können beim Suchprozess selbst verwendet werden
 - Hierarchierelation: zum Einschränken/Ausweiten der Suche
 - Äquivalenzrelation: zum Ausschließen von Synonymen
 - Assoziationsrelation: zur Suche nach ähnlichen Bezeichnungen

Nachteile:

- für bestimmte Gebiete ist Erstellung sehr aufwändig
- Vokabular kann in einigen Gebieten sehr schnell veralten

Anwendungsbeispiel: Standard Thesaurus Wirtschaft

<http://www.genios.de/thesaurus/>

2. Grundlagen der Informationssuche: Beschlagwortung



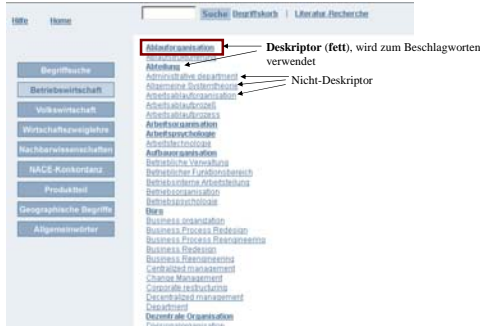
2. Grundlagen der Informationssuche: Beschlagwortung

Standard Thesaurus Wirtschaft:



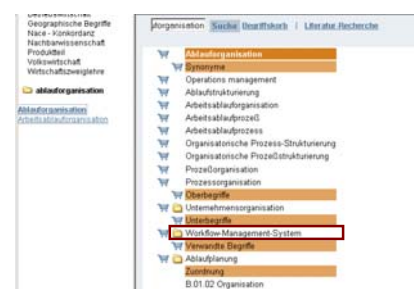
2. Grundlagen der Informationssuche: Beschlagwortung

Standard Thesaurus Wirtschaft:



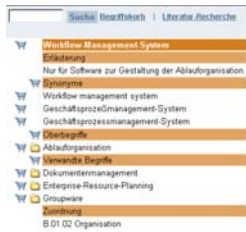
2. Grundlagen der Informationssuche: Beschlagwortung

Standard Thesaurus Wirtschaft:



2. Grundlagen der Informationssuche: Beschlagwortung

Standard Thesaurus Wirtschaft:



2. Grundlagen der Informationssuche

Klassifikation:

- **Unterschied zwischen Beschlagwortung und Klassifikation:**
Bei der **Beschlagwortung** wird **ein Dokument** üblicherweise mit **mehreren Schlagworten** (z. B. Deskriptoren aus einem Thesaurus) beschlagwortet (indexiert).
Bei der **Klassifikation** wird **ein Dokument genau einer Klasse zugeordnet**. Z. B.: In der ReSoWi-Bibliothek wird ein Buch über Informationsmanagement der Klasse HIW 039 (= „Informationsmanagement und Informationsökonomie“) zugewiesen (ist gleichbedeutend mit dem Standort).

2. Grundlagen der Informationssuche: Klassifikation

Beispiel: Aufstellungssystematik RESOWI-Bibliothek:

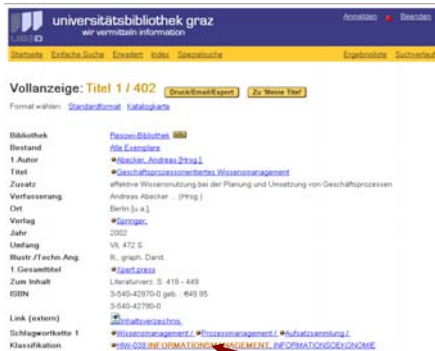
- 000 - 029 [ALL Allgemeines](#)
- 030 - 089 [HIW Hilfswissenschaften](#)
- 090 - 099 [GLO Global Studies](#)
- 100 - 329 [VWL Volkswirtschaftslehre](#)
- 330 - 399 [WSB Wirtschaftssektoren und Branchen](#)
- 400 - 599 [BWL Betriebswirtschaftslehre](#)
- 600 - 659 [GEN Geschlechtssoziologie und Gender Studies](#)
- 660 - 899 [SOZ Soziologie](#)
- 900 - 969 [GES Geschichte](#)
- 980 - 999 [WTP Wirtschaftspädagogik](#)

2. Grundlagen der Informationssuche: Klassifikation

Beispiel: Aufstellungssystematik RESOWI-Bibliothek:

- ...
- ✓ **030 Informationswissenschaft und Informatik**
 - 031 Allgemein
 - 032 Lehrbücher, Einführungen
 - 033 Gesellschaftliche Folgen
 - 035 Informationsrecht, Informationspolitik
 - 037 Theoretische Informatik, Algorithmen, Mathematische Grundlagen
 - 039 Informationsmanagement, Informationsökonomie
- ✓ **040 Informationssysteme, Bibliotheks- und Dokumentationswesen**
 - 041 Organisation und Betrieb von Informationssystemen
 - 042 Büroautomation. Allgemein
 - ...

2. Grundlagen der Informationssuche: Klassifikation



2. Grundlagen der Informationssuche: Klassifikation

- **Beispiel Web of Science**
alle Zeitschriften sind einer oder mehreren Klassen zugeordnet, z. B.
 - Sociology
 - Business
 - Management
 - Business, finance
 - ...
- **Beispiel Universelle Dezimalklassifikation** (wird u.a. an der Bibliothek der TU-Graz verwendet):
10 Hauptklassen:
 - 0 Allgemeines
 - 1 Philosophie
 - 2 Religion, Theologie
 - 3 Sozialwissenschaften, Recht, Verwaltung
 - 4 (zur Zeit nicht belegt)
 - 5 Mathematik, Naturwissenschaften
 - 6 Angewandte Wissenschaften, Medizin, Technik
 - 7 Kunst, Kunstgewerbe, Photographie, Musik, Spiel, Sport
 - 8 Sprachwissenschaft, Philologie, Schöne Literatur, Literaturwissenschaft
 - 9 Heimatkunde, Geographie, Biographien, Geschichte

2. Grundlagen der Informationssuche: Klassifikation

- **Universelle Dezimalklassifikation:** durch fortgesetzte Unterteilung in Zehnerschritten ist das System nach unten unbegrenzt erweiterbar
- Beispiele:
- 3 Sozialwissenschaften, Recht, Verwaltung
 - 33 Volkswirtschaft
 - 336 Finanzen, Bank- und Geldwesen
 - 336.7 Geldwesen, Bankwesen, Börsenwesen
 - 336.76 Börsenwesen, Geldmarkt, Kapitalmarkt
 - 336.763 Wertpapiere, Effekten
 - 336.763.3 Obligationen, Schulverschreibungen
 - 336.763.31 Allgemeines
 - 336.763.311 Festverzinsliche Schuldbriefe
 - 336.763.311.1 Langfristig verzinsliche Schuldbriefe

2. Grundlagen der Informationssuche: Klassifikation

- **Beispiel DMOZ-Web-Klassifikation**
 - Neben der eigentlichen Suchmaschine bietet Google als einen seiner Services (Zusatzdienste) auch die „Verzeichnis-Suche“ an. Diese bedient sich des sogenannten Open-Directory- bzw. DMOZ-Verzeichnisses (<http://www.dmoz.org/>)
 - Das DMOZ-Verzeichnis enthält im Gegensatz zur (eigentlichen) Suchmaschine (über 8 Milliarden indizierte Urls) insgesamt „nur“ ca. 5 Millionen Web-Seiten. Diese werden von freiwilligen Editoren (ca. 90.000) dem div. Klassen (des DMOZ-Verzeichnisses (manuell) zugeordnet.
 - Auf Ebene des deutschen Unterverzeichnisses gibt es folgende Hauptklassen (die über 500.000 Web-Seiten enthalten):
 - Computer
 - Freizeit
 - Gesellschaft
 - Gesundheit
 - Kultur
 - Medien
 - Regional
 - Sport
 - Wirtschaft
 - Wissenschaft

2. Grundlagen der Informationssuche: Klassifikation

The screenshot shows the DMOZ search interface. The search term is 'Deutsch' with 529,744 results. The top results are listed in a grid:

- Computer (18,164)
- Regional (447,817)
- Freizeit (70,412)
- Gesellschaft (71,188)
- Lebensstil (2,483)
- Internet (7,141)
- Kinder und Teenager (2,405)
- Kultur (65,943)
- Medien (3,219)
- Online-Shops (77,065)
- Spiele (5,397)
- Sport (64,377)
- Wirtschaft (57,750)
- Wissen (7,564)
- Wissenschaft (11,648)
- Zukunft (2,165)

Below the grid, there are links for 'Welt, Deutsche, Regional, Europa, Deutschland', 'Welt, Deutsche, Regional, Europa, Schweiz', and 'Welt, Deutsche, Regional, Europa, Österreich'. At the bottom, there are search engine links: 'Suche "Deutsch" mit: Altavista - AOL - Ask - Bing - Chert - Google - Lycos - Yahoo'.

2. Grundlagen der Informationssuche: Klassifikation

- **DMOZ-Klassifikation:**
 - Die Unterklasse „Wissenschaft“ enthält wiederum zahlreiche Unter(unter)klassen, wie z. B.
 - Agrarwissenschaften
 - Geisteswissenschaften
 - Wirtschaftswissenschaften
 - Etc.
 - Eine Unterklasse der Wirtschaftswissenschaften ist u.a. „Wirtschaftsinformatik“: [Top: World: Deutsch: Wissenschaft: Wirtschaftswissenschaften: Wirtschaftsinformatik](#)

2. Grundlagen der Informationssuche: Klassifikation

The screenshot shows search results for 'Fakultäten und Institute'. The top results are:

- Welt, Deutsche, Regional, Europa, Deutschland (197,576)
- Welt, Deutsche, Regional, Europa, Schweiz (15,178)
- Welt, Deutsche, Regional, Europa, Österreich (18,083)

Below the results, there is a list of search engines: 'Suche "Fakultäten und Institute" mit: Altavista - AOL - Ask - Bing - Chert - Google - Lycos - Yahoo'.

2. Grundlagen der Informationssuche: Klassifikation

Exkurs: Web-Portale und (fachspezifische) Web-Verzeichnisse: Web-Portale und Web-Verzeichnisse bieten in der Regel qualitativ hochwertige Web-Quellen an, die oft von Fachleuten zusammengestellt und häufig über eine Klassifikation zugänglich gemacht werden.

- Beispiele:**
- **EconBiz:** virtuelle Fachbibliothek Wirtschaftswissenschaften, wird von Mitarbeitern kooperierender Bibliotheken erstellt, <http://www.econbiz.de/> (letzter Zugriff: 5.10.2011)
 - **Ciao!** Bewertungsportal mit unzähligen Produkt- und Dienstleistungsbeurteilungen, <http://www.ciao.com/> (letzter Zugriff: 5.10.2011)
 - **Metagrid:** über 8000 Zeitungen und Online-Journale, <http://metagrid.com/> (letzter Zugriff: 5.10.2011)

2. Grundlagen der Informationssuche: Klassifikation



2. Grundlagen der Informationssuche: Klassifikation

- Beispiel: ÖNACE 2008 (Branchenklassifikation) (<http://www.statistik.at/oenace>)
- österreichische Version der NACE-Klassifikation (europäische Wirtschaftstätigkeitenklassifikation, die in allen EU-Mitgliedsstaaten verbindlich ist) (nomenclature générale des activités économiques dans les communautés européennes)
- eine alle Wirtschaftstätigkeiten umfassende, hierarchisch strukturierte Klassifikation
- Seit 1. 1. 2008 in Kraft

2. Grundlagen der Informationssuche: Klassifikation

Klassifikationsdatenbank

| Code | Elemente |
|------|---|
| A | LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI |
| B | BEREIBUNG UND VERARBEITUNG VON STEIN UND ERDEN |
| C | BEREITUNG VON ENERGIEN |
| D | ENERGIEVERSORGUNG |
| E | WASSERVERSORGUNG, ABWASSER UND ABFALLEBESORGEN UND BESEITIGUNG VON UNFALLVERSCHMUTZUNGEN |
| F | BAU |
| G | HANDEL, GASTGEBUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN |
| H | VERKEHR UND LAGERUNG |
| I | FINANZ- UND VERSICHERUNGSWIRTSCHAFT |
| J | INFORMATION UND KOMMUNIKATION |
| J 30 | Telekommunikation |
| J 31 | Veröffentlichung, Vertrieb und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen, Kinofilmen, Tonträgern und Verlagen von Musik |
| J 32 | Post- und Fernverkehr |
| J 33 | Informationsübertragung |
| J 34 | Telekommunikation |
| J 35 | Erbringung von Dienstleistungen der Informations- und Kommunikationstechnologie |
| J 36 | Informationsübertragung |
| J 37 | Informationsübertragung, Post- und Fernverkehr, Telekommunikation, Kinofilme, Tonträger, Verlage, Musikverlage |
| J 38 | Erbringung von sonstigen Informationsübertragungsdienstleistungen |
| K | VERWALTUNG VON UNTERNEHMEN UND VERGLEICHENDE ANWENDEWISSENSBEREICHE |
| L | UNTERNEHMENS- UND WIRTSCHAFTSBEREICHEN |
| M | BEREITUNG VON FREIZEITLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN |
| N | BEREITUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN |
| O | ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEILUNG, SOCIALVERSIKERUNG |
| P | RECHTSGEBUNG UND ANWENDEWISSENSBEREICHEN |
| Q | GESUNDHEIT UND SOZIALVERSIKERUNG |
| R | KUNST, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG |
| S | BEREITUNG VON SONSTIGEN DIENSTLEISTUNGEN |

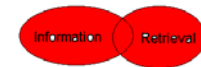
2. Grundlagen der Informationssuche

Ad Boolesche Operatoren:

UND bzw. AND bzw. &:
z. B.: Information AND Retrieval



ODER bzw. OR bzw. +:
z. B.: Information OR Retrieval



NICHT bzw. NOT bzw. ¬:
z. B.: Information NOT Retrieval



Prioritäten: z. B. (Information OR Dokumentation) AND Retrieval



Reihenfolge:
1. Klammer
2. UND, NICHT
3. ODER

2. Grundlagen der Informationssuche

- Beispiel Google:
 - Einfache Suche:
 - Automatischer UND-Operator, wenn mehrere Suchbegriffe eingegeben werden
 - NICHT-Operator durch Voranstellen eines „-“-Zeichens: z. B. **information -management**
 - Erweiterte Suche:



2. Grundlagen der Informationssuche

Ad Abstandsoperatoren:

- primär bei der Volltextsuche wichtig
- Beispiel Aleph: **INFORMATION %1 MANAGEMENT** ==> Es werden alle Dokumente gesucht, bei denen die Worte **INFORMATION** und **MANAGEMENT** maximal ein Wort auseinander liegen
- Beispiel Aleph: **INFORMATION !1 MANAGEMENT** ==> Es werden alle Dokumente gesucht, bei denen die Worte **INFORMATION** und **MANAGEMENT** maximal ein Wort auseinander liegen, wobei das Wort **INFORMATION** vor dem Wort **MANAGEMENT** auftreten muss
- Google:
 - Keine Abstandsoperatoren vorhanden, es wird nur die sogenannte Phrasensuche unterstützt → Worte müssen unmittelbar hintereinander kommen
 - Suchphase wird durch Anführungszeichen gekennzeichnet, z. B. „**information management**“

2. Grundlagen der Informationssuche

Ad Trunkierung:

Zweck:

- Unterschiedliche Wortformen: Einzahl, Mehrzahl, Fälle, ...
- Man kann sich nur mehr an Teile des Wortes erinnern

Formen:

- In manchen Datenbanken 2 verschiedene Arten von Trunkierungszeichen:
 - Genau ein Zeichen kann beliebig sein: z. B. SUCHE TI = wom!n ==> findet alle Dokumente, die im Titel entweder wom oder woman enthalten
 - mehrere Zeichen können beliebig sein: z. B. AU=*berg

2. Grundlagen der Informationssuche

Formen:

- Stellung des Trunkierungszeichens:

- Linkstrunkierung: z. B. AU = *berg ==> findet alle Dokumente, deren Autoren auf „berg“ enden
- Rechts-/Endtrunkierung: z. B.: AB = auto* ==> findet alle Dokumente, die ein Wort im Abstract enthalten, das mit „auto“ beginnt
- Maskierung/Innentrunkierung: z. B.: AU = M*r ==> findet Dokumente, die mit „M“ beginnen, „r“ enden und in der Mitte mehrere beliebige Zeichen haben können, z. B. Maier, Meyer, Mair, ...

Beispiel Google:

keine Trunkierung möglich

Beispiel Aleph:

- * bzw. ? : stehen für beliebig viele Zeichen
- # : bei verschiedenen Schreibweisen eines Wortes, wenn eine Version des Wortes einen Buchstaben mehr hat als eine andere
Z. B. Schiff#ahrt → findet Schifffahrt und Schiffahrt

2. Grundlagen der Informationssuche

Ad Ausgabe der Ergebnisse:

2 Phasen bei der Ergebnisanzeige:

- Trefferliste (ohne Details):
 - nach verschiedenen Kriterien sortierbar (z. B. Erscheinungsjahr, Autor, ...)
 - oder auch nicht (z. B. Google – PageRank)
- Detailansicht

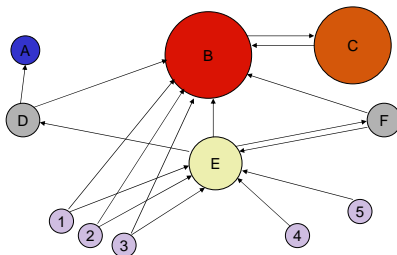
2. Grundlagen der Informationssuche

PageRank-Algorithmus (1):

- Verfahren, das – neben anderen Kriterien (!!) – zur Reihung der Trefferliste bei Google verwendet wird
- Grundgedanke:
 - Es ist nicht nur wichtig, wie viele Inlinks eine Webseite erhält.
 - Es wird auch das „Gewicht“ der Webseiten berücksichtigt, die auf eine bestimmte Seite verlinken.

2. Grundlagen der Informationssuche

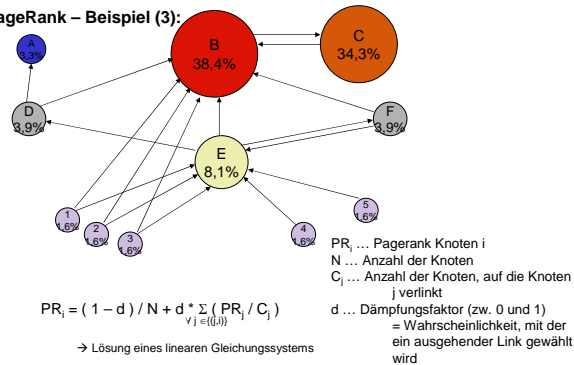
PageRank-Algorithmus (2) – Beispiel: (Quelle: Wikipedia.de)



1. Unwichtigste Seiten: 1-5 (keine Inlinks)
2. Wichtigste Seiten ohne Gewichtung: B, E (am meisten Inlinks), E erhält allerdings nur von weniger wichtigen Seiten Inlinks. Hingegen wird C zwar nur von einer einzigen aber wichtigen Seite verlinkt.

2. Grundlagen der Informationssuche

PageRank – Beispiel (3):



$$PR_i = (1 - d) / N + d * \sum_{j \in \{0,1\}} (PR_j / C_j)$$

→ Lösung eines linearen Gleichungssystems

PR_i ... Pagerank Knoten i
N ... Anzahl der Knoten
C_j ... Anzahl der Knoten, auf die Knoten j verlinkt
d ... Dämpfungsfaktor (zw. 0 und 1)
= Wahrscheinlichkeit, mit der ein ausgehender Link gewählt wird

2. Grundlagen der Informationssuche

Ad Beschaffung der Originalliteratur:

- Ist Zeitschrift an eigener/anderer Bibliothek vorhanden?
 - Elektronische Zeitschriftenbibliothek – EZB (<http://zbls1.uni-regensburg.de/ezbt/fl.php?libid=UBG&colors=7&lang=de>)
 - Bei Printzeitschriften: Österreichischer Bibliothekenverbund – Zeitschriften: http://aleph20-prod.ubv.obvsg.at/F?CON=LNG-get&func=file&file_name=start&local_base=accz9
- Dokumentlieferdienste oft an Datenbanken gekoppelt
- Elektronische Dokumentlieferdienste: z. B. Subito (auch für Privatkunden)
- Bibliotheken sowie Informations- und Dokumentationsstellen:
 - INFODOC: <http://opac.obvsg.at/acc09>
 - TIB Hannover
 - ETH Zürich
 - The British Library
 - Deutsche Zentralbibliothek für Wirtschaftswissenschaften (weltweit größte Bibliothek für Wirtschaft): <http://www.zbw.eu/>

2. Grundlagen der Informationssuche

2. Grundlagen der Informationssuche

2. Grundlagen der Informationssuche

2. Grundlagen der Informationssuche

2. Grundlagen der Informationssuche

Kennzahlen zur Beurteilung der Güte von Treffermengen einer Suche:

- Precision (Genauigkeit):** wie viele der gefundenen Dokumente sind relevant = Anteil relevanter Dokumente an der Treffermenge
- Recall (Trefferquote):** wie viele der tatsächlich vorhandenen Dokumente wurden gefunden = Anteil der bei einer Suche gefundenen relevanten Dokumente

Beispiel:

| | Relevant | Nicht relevant |
|----------------|----------|----------------|
| Gefunden | 8 | 4 |
| Nicht gefunden | 12 | 100 |

$$\text{Precision} = 8 / (8+4) = 67\%$$

$$\text{Recall} = 8 / (8+12) = 40\%$$

2. Grundlagen der Informationssuche

Anmerkungen:

- **Precision lässt sich nach Auswertung einer überschaubaren Treffermenge einfach auswerten**
- **Recall ist mehr oder weniger ein theoretisches Konstrukt, da in der Regel nie genau bekannt ist, wie viele relevante Dokumente z. B. eine bestimmte Datenbank tatsächlich enthält.**
- **Im Normalfall besteht zwischen Precision and Recall ein negativer Zusammenhang:**
 - Eine steigende Precision geht zu Lasten des Recall.
 - Wenn man einen hohen Recall erreichen möchte, so geht dies auf Kosten der Precision.

2. Grundlagen der Informationssuche

(Fast) Alle Datenbanken/Kataloge unterscheiden sich hinsichtlich:

- **Struktur (verwendete Felder)**
- **Benutzeroberfläche**
- **Beschlagwortung: freie/gebundene Beschlagwortung/Thesaurus**
- **ob Klassifikation vorhanden, Aufbau der Klassifikation**
- **verwendeter Trunkierungszeichen: \$, *, ?**
- **Möglichkeiten bei Trunkierung:**
 - Linkstrunkierung, Rechtstrunkierung, Maskierung
 - Trunkierungszeichen steht für ein oder beliebig viele Zeichen
- **Implementierung boolescher Operatoren**
- **Vorhandensein von Abstandsoperatoren**
- ...

2. Grundlagen der Informationssuche

Qualität von (externen) Datenbanken:

1. Qualität der Datenbasis
2. Qualität des Retrievalsystems

Ad 1. Qualität der Datenbasis:

- **Vollständigkeit: absolut und relativ**
- **Aktualität**
- **Korrektheit**
- **Strukturiertheit (wie viele Felder gibt es) und Auswertungstiefe (wie viele Felder sind meist ausgefüllt)**
- **Inhaltliche Erschließung:**
 - Klassifikation vorhanden?, z. B. Branchencodes bei Firmendatenbanken
 - Beschlagwortung vorhanden?, z. B. Standard Thesaurus Wirtschaft bei WISO-Net
 - (Qualität der) Abstracts? (z. B. Unternehmensbeschreibung)

2. Grundlagen der Informationssuche

Ad 2: Qualität des Retrievalsystems:

- **Einfache Bedienbarkeit**
- **Suchoperatoren: boolesche Operatoren, Trunkierung (rechts, Mitte, links), Phrasensuche, Abstandsoperatoren, Vergleichsoperatoren (>, <, =), statistische Operatoren bei Faktendatenbanken (Mittelwert, Summe)**
- **Sortiermöglichkeiten (der Ergebnisse)**
- **Homonymkontrolle: z. B. bei Firmendatenbanken Firma „Siemens“**
 - ➔ Anzeige der jeweiligen Unternehmenshierarchien
- **Information über anfallende Kosten (bei Online-Datenbanken)**
- **Ausgabemöglichkeiten: Drucker, Downloadmöglichkeiten (Formate), Schnittstellen zur Erstellung von Serienbriefen und Adressetiketten**
- **Push-Service/Profildienste und RSS-Feeds: Suchprofil kann gespeichert werden, bei Änderungen der Datenbasis automatische Verständigung**
- **kontextsensitive Hilfe**

3. (WISSENSCHAFTLICHE) LITERATUR

Formen wissenschaftlicher Literatur (Dokumenttypen):

- **über Buchhandel erhältlich**
 - selbständige Literatur: Monographien (Bücher)
 - unselbständige Literatur: Aufsätze in
 - Zeitschriften
 - Sammelbänden
 - Kongressschriften
 - **nicht über den Buchhandel erhältlich: „graue Literatur“**
 - Diplomarbeiten, Dissertationen, Forschungsberichte, Pre-Prints, ...
- ==> Unterscheidung wichtig wegen Durchführung der Literatursuche (wo?), Aktualitäts- sowie Relevanz- und Qualitätsbeurteilung

3. (Wissenschaftliche) Literatur

Suche nach Monographien (1):

- **Im Buchhandel (nicht) erhältliche (käufliche) Monographien:**
 - www.buchhandel.de und www.libri.de : alle im deutschsprachigen Raum erschienenen lieferbaren Titel (Bücher, Zeitschriften, elektronische Medien und Schulbücher)
 - circa 1 Million Titel aus rund 17.000 Verlagen
 - www.globalbooksinprint.com : mehrere Millionen Medientitel im anglo-amerikanischen Raum, www.amazon.com bzw. www.amazon.de

3. (Wissenschaftliche) Literatur

Suche nach Monographien (2):

- **Bibliothekskataloge (Bestandsverzeichnisse)**
 - Aleph: UB Graz und Teilbibliotheken sowie österr. Verbundkatalog
 - Karlsruher Virtueller Katalog (<http://www.vk.uni-karlsruhe.de/vk.html>): mehr als 500 Millionen Bücher und Zeitschriften in Bibliotheks- und Buchhandelskatalogen weltweit
 - WorldCat (<http://www.worldcat.org>): mehr als 110 Millionen Datensätze und 1,5 Milliarden Bestandsnachweise weltweit (insbesondere auch USA)
 - Verzeichnis von Bibliothekskatalogen weltweit (<http://www.libdex.com/country.htm>)
- **Google Book Search (<http://books.google.de> bzw. <http://books.google.com/>):**
 - Volltextsuche in weltweit mehreren Millionen Büchern mit Vorsichtsfunktion

3. (Wissenschaftliche) Literatur

Suche nach unselbstständiger Literatur (1):

- **Datenbanken (Zugriff über Datenbank-Infosystem (DBIS): http://rzblx10.uni-regensburg.de/infodetail.php?tbl_id=ubg&cut=ssc&color=&lett=fs&title_id=3366)**
- nach fachlicher Ausrichtung:**
 - Multidisziplinäre Datenbanken:
 - Web of Science (SSCI), Scopus
 - Fachgebietspezifische Datenbanken:
 - Wirtschaftswissenschaften: WISONet, ABI/Inform, Ebsco Business Source Premier, EconLit, ...
 - Informationswissenschaften: LISA, LISTA, ...
- nach Umfang der bereitgestellten Informationen:**
 - Bibliographische Datenbanken: enthalten nur bibliographische Angaben, in meisten Fällen Weiterleitung zum Volltext des Artikels, wenn die Bibliothek die elektronische Zeitschrift(ersion) lizenziert hat, z. B. Web of Science
 - Volltextdatenbanken: enthalten auch den Artikel in elektronischer Form (HTML, pdf), z. B. Ebsco

3. (Wissenschaftliche) Literatur

Suche nach unselbstständiger Literatur (2):

- **Elektronische Zeitschriften:**
 - Elektronische Zeitschriftendatenbank – EZB (<http://rzblx1.uni-regensburg.de/zeit/1.plumf?bibid=UBG&color=7&lang=de>)
 - (SciVerse) Science Direct (<http://www.sciencedirect.com/>)
- **(Kostenfreie) Preprint-Archive und Open Access Server (<http://www.lib.uchicago.edu/e/so/sci/preprints.html>):**
 - Informatik: CiteSeer (<http://citeseer.ist.psu.edu/cs>), arXiv (<http://arxiv.org/>)
 - Informationswissenschaft: E-LIS (<http://eprints.rcis.org/>)
 - Volkswirtschaftslehre: RePEc (<http://repec.org/>)

3. (Wissenschaftliche) Literatur

| Elektronische Zeitschriftenbibliothek | | Bibliothek der Karl-Franzens-Universität Graz | |
|---------------------------------------|--|---|----------|
| Über Ansicht Einzelkategorie | | | |
| Zeitschriften | Volltextzeitschriften nach Fachgebiet | | Einträge |
| - nach Fachgebiet | Fachgebiet | | 1511 |
| - alphabetisch | Allgemeine und vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft, Indogermanisch, Außereuropäische Sprachen und Literaturo | | 1259 |
| - schnelle Suche | Allgemein, Fachübergreifendes | | 686 |
| Suche: | Anglistik, Arabistik | | 538 |
| Suche: | Architektur, Bauingenieur- und Vermessungswesen | | 1149 |
| Suche: | Böhmische Sprache | | 754 |
| Suche: | Bologie | | 3665 |
| Suche: | Chemie und Pharmazie | | 1939 |
| Suche: | Elektronik, Meß- und Regelungstechnik | | 967 |
| Suche: | Englisch, Germanistik, Hispanistik | | 1076 |
| Suche: | Erziehungswissenschaften, Pädagogik | | 1001 |
| Suche: | Geographie | | 756 |
| Suche: | Geisteswissenschaften | | 1444 |
| Suche: | Germanistik, Neuhochdeutsche Philologie, Slavistik | | 200 |
| Suche: | Geographie | | 2460 |
| Suche: | Informatik | | 1533 |
| Suche: | Interdisziplinäre, Buch- und Bibliothekswesen, Schrift- und Handschriftkunde | | 561 |
| Suche: | Klassische Philologie, Byzantinistik, Mittelalterliche und Neuhochdeutsche Philologie, Neuhochdeutsch | | 248 |
| Suche: | Kulturgeschichte | | 730 |
| Suche: | Lehr- und Erziehungswissenschaft, Germanistik, Pädagogik, Musikwissenschaft, Musikwissenschaft, Erziehung | | 2180 |
| Suche: | Mathematik, Wirtschaftswissenschaften, Fertigungstechnik, Bergbau u. Hüttenwesen, Verkehrstechnik, Fernstudien | | 1522 |
| Suche: | Mathematik | | 1580 |
| Suche: | Medizin und Kommunikationswissenschaften, Politikwissenschaft | | 722 |
| Suche: | Medizin | | 10284 |
| Suche: | Medizinwissenschaft | | 418 |

3. (Wissenschaftliche) Literatur

| Elektronische Zeitschriftenbibliothek | | Bibliothek der Karl-Franzens-Universität Graz | |
|---------------------------------------|--|---|--|
| Über Ansicht Einzelkategorie | | | |
| Zeitschriften | Wirtschaftswissenschaften | | |
| - nach Fachgebiet | Der Volltext der Zeitschrift ist... | | |
| - alphabetisch | frei und kostenlos allgemein zugänglich | | |
| - schnelle Suche | ☑ über die Karl-Franzens-Universität Graz freigegeben, die Lizenzkosten trägt die Universität. Externer Zugang mit UNIGRA-Zentrale Benutzername und Passwort | | |
| Suche: | ☑ für einen Teil der anbieterexternen Zeitschriften. Externer Zugang mit UNIGRA-Zentrale Benutzername und Passwort | | |
| Suche: | ☑ für die Karl-Franzens-Universität Graz nicht zugänglich | | |
| Suche: | ☑ Informationen zur Zeitschrift (u.a. zu den Zugangsbedingungen) | | |
| Suche: | ☑ Bitte beachten Sie die Nutzungsbedingungen des Verlags/Veranstalters. | | |
| Suche: | A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z | | |
| Suche: | 1. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 1. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 2. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 3. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 4. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 5. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 6. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 7. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 8. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 9. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 10. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 11. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 12. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 13. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 14. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 15. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 16. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 17. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 18. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 19. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |
| Suche: | 20. J. Business Journal Deutsche Börse Group | | |

3. (Wissenschaftliche) Literatur

Suche nach grauer Literatur:

- **Universitätschriften (Masterarbeiten, Dissertationen, ...): in Bibliothekskatalogen**
 - **Web-Suchmaschinen:**
 - Herkömmliche Suchmaschinen
 - Wissenschaftliche Suchmaschinen:
 - Google Scholar (<http://scholar.google.at/>)
 - Scirus (<http://scirus.com/>)
 - **Preprint-Archive (siehe vorne)**
- Suche nach allen Dokumententypen:
- **Web-Suchmaschinen (siehe oben)**

3. (Wissenschaftliche) Literatur

Einfluss des Dokumenttyps auf Aktualität der publizierten Forschungsergebnisse:

- Preprints: am aktuellsten, werden noch vor der Publikation auf Preprint-Server oder Homepages der Wissenschaftler gestellt, dafür aber (noch) keine wissenschaftliche Qualitätskontrolle
- Aufsätze in Zeitschriften und Tagungsbänden: relativ aktuell, ACHTUNG: bei manchen Print-Zeitschriften kann es mehr als ein Jahr dauern, bis ein Artikel in einer Zeitschrift erscheint – „Publication Lag“
- Bücher: Wissen mehr oder weniger veraltet, Ausnahme: Tagungsbände (Proceedings), veröffentlichte Dissertationen und Habilitationen

3. (Wissenschaftliche) Literatur

Vorherrschender Dokumenttyp von wissenschaftlicher Disziplin abhängig:

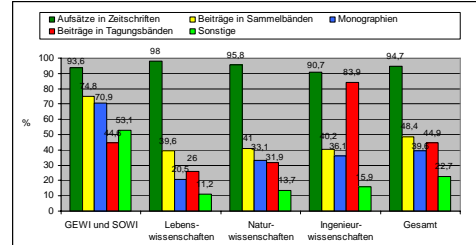


Abbildung: Häufig genutzte Publikationsformen zur Beschaffung aktueller Informationen in verschiedenen Fachgebieten in Prozent (vgl. Deutsche Forschungsgemeinschaft, 2005, S. 22)

(Wissenschaftliche) Literatur: Web of Science

- ✓ Bibliografische Datenbank, enthält bibliografische Angaben von Zeitschriftenaufsätzen, insgesamt mehr als 10.000 Zeitschriften ausgewertet
- ✓ Besonderheit: auch Zitate werden festgehalten
- ✓ Bei Aufnahme/Herausnahme von Zeitschriften werden Zitate berücksichtigt → im Großen und Ganzen nur wissenschaftlich hochwertige Zeitschriften enthalten (95% aller Artikel in englischer Sprache)
- ✓ Deckt alle Bereiche wissenschaftlicher Forschung ab (multidisziplinär)
- ✓ 3 (5) Teilbereiche:
 - ✓ SSCI: Sozialwissenschaften (inkl. BWL): ca. 2000 Zeitschriften
 - ✓ SCI: Naturwissenschaften und Technik: ca. 7000 Zeitschriften
 - ✓ A&HCI: Geisteswissenschaften und Kunst: >1000 Zeitschriften
 - ✓ (Conference Proceedings Citation Index - Science)
 - ✓ (Conference Proceedings Citation Index - Social Sciences & Humanities)
- ✓ Medien: CDROM, Online (Host bzw. Web-Version (Web of Science))
- ✓ Umfang: > 40 Mio. Quellenartikel, >>300 Mio. Zitate
- ✓ Anbieter: Thomson Reuters (früher Institute for Scientific Information)

(Wissenschaftliche) Literatur: Web of Science

EINFACHE SUCHE

ZITATIONS-SUCHE

ERWEITERTE SUCHE

(Wissenschaftliche) Literatur: Web of Science

Zeitschriftenklassen

Dokumenttypen: z. B. article, wiss. Artikel

Name der Zeitschrift

Sortierungsmöglichkeiten

erhaltene Zitate: falls der Link aktiviert wird, werden alle zitierenden Artikel angezeigt

Durch Anklicken des Zeitschriftentitels werden Detailinformationen angezeigt.

(Wissenschaftliche) Literatur: Web of Science

Referenzliste: 37 Artikel

Alle (Zeitschriften) Artikel, die mind. einen identischen Artikel zitiert haben (bei denen mind. ein Eintrag im Literaturverzeichnis identisch ist)

(Wissenschaftliche) Literatur: Web of Science

Referenzliste:

ISI Web of Knowledge™

Web of Science™ - with Conference Proceedings

Author: Salman, A
Source: EUROPEAN JOURNAL OF OPERATIONAL RESEARCH Volume 183 Issue 2 Pages 788-804 Published OCT 1 2007

References: 27

Erstautor: Nachname und erster Buchstabe der(s) Vornamen(s)
Abgekürzter Name der Zeitschrift (des Tagungsbandes bzw. Buches). Falls Zeitschrift im Web of Science enthalten, gibt es einen Link zum jeweiligen Artikel.
Bei zitierten Zeitschriftenaufätzen werden in der Regel Bandnummer (Vol.), Seite und das Jahr (sonst meist nur das Jahr) angeführt.

(Wissenschaftliche) Literatur: Web of Science

ISI Web of Knowledge™

Web of Science™ - with Conference Proceedings

Der 1. Artikel (der „related records“ hat 19 Publikationen zitiert, die auch im Artikel von Salman et al. zitiert wurden (shared refs) → hohe Ähnlichkeit zwischen diesen beiden Artikeln.

(Wissenschaftliche) Literatur: Web of Science

Suchanfrage wird angezeigt

ISI Web of Knowledge™

Web of Science™ - with Conference Proceedings

Suchanfrage wird angezeigt

RESULTS: Author(s) given in all AND Address(es) given

1. The Economic effects of tightening accounting standards to restrict earnings management
Author(s) EVELYN WAGENHOFER A
Source: ACCOUNTING REVIEW Volume 80 Issue 4 Pages 1181-1124 Published OCT 2005
Times Cited: 21

(Wissenschaftliche) Literatur: Web of Science

Cited Reference Search

Find the articles that cite a person's work

Step 1: Enter the author's name, the work's source, and/or publication year

Example: Wagenhofer A
Example: O'Brian C* OR O'Brian C*

Wie oft wurde „Wagenhofer A“ (von anderen WoS-Publikationen) zitiert.

Example: J Comput Appl Math*
journal abbreviation list

Einschränkungsmöglichkeit auf Aufsätze aus einer bestimmten Zeitschrift

Example: 1943 or 1943-1945
... und eines bestimmten Jahres

Searches must be in English

(Wissenschaftliche) Literatur: Web of Science

ISI Web of Knowledge™

Web of Science™ - with Conference Proceedings

Cited Reference Search. Find the articles that cite a person's work

Step 2 of 2: Select cited references and click "Print Search"

Select the references for which you wish to see the citing articles, then click the "Print Search" button. You can use cited reference records (sometimes different pages of the same article are cited in papers are cited in papers)

Dieser Artikel in der Zeitschrift Abacus wurde sechs Mal zitiert.

Diese Artikel sind im Web of Science enthalten.

| Select | Cited Author | Cited Work | Year | Volume | Page | Article ID | Citing Articles | View Record |
|--------------------------|--------------|-----------------------|------|--------|------|---------------------------------------|-----------------|-----------------------------|
| <input type="checkbox"/> | Wagenhofer A | ABACUS | 2006 | 42 | 166 | DOI:10.1111/j.1468-4327.2006.tb0186.x | 21 | View Record |
| <input type="checkbox"/> | WAGENHOFER A | ACCOUNT REV | 2005 | 80 | 1191 | | 1 | View Record |
| <input type="checkbox"/> | WAGENHOFER A | ACCOUNTING REJ | 2009 | 22 | 69 | | 1 | View Record |
| <input type="checkbox"/> | WAGENHOFER A | ACCURAL BASED COMPEN | 1989 | | | | 3 | View Record |
| <input type="checkbox"/> | WAGENHOFER A | ACCURAL BASED COMPEN | 1989 | | | | 1 | View Record |
| <input type="checkbox"/> | WAGENHOFER A | ACCURAL BASED COMPEN | 1989 | | | | 1 | View Record |
| <input type="checkbox"/> | WAGENHOFER A | AGENCY THEORY AND OPM | 1987 | | | | 1 | View Record |
| <input type="checkbox"/> | WAGENHOFER A | AGENCY THEORY AND OPM | 1987 | | 247 | | 1 | View Record |
| <input type="checkbox"/> | WAGENHOFER A | ANISCHOMATABLE DEC | 1980 | | | | 1 | View Record |
| <input type="checkbox"/> | Wagenhofer A | BETRIEB FORSCH PRAK | 2002 | 35 | 802 | | 1 | View Record |
| <input type="checkbox"/> | WAGENHOFER A | BETRIEB FORSCH PRAK | 2002 | 34 | 230 | | 2 | View Record |

(Wissenschaftliche) Literatur: Web of Science

ISI Web of Knowledge™

Web of Science™ - with Conference Proceedings

Advanced Search. Use 2-character tags, Boolean operators, parentheses, and set references to create your query. Results appear in the Search History at the bottom of the page

Example: Wagenhofer A AND NOT A AND NOT B

Topic Search: Suche in Titel, Abstract, Author Keywords and Keywords Plus.

Einschränkung auf Artikel (Zeitschriften), die im SSCI enthalten sind

Einschränkung auf wissenschaftliche Artikel

3. (Wissenschaftliche) Literatur

Recherche-Tipps:

- ✓ Probleme von **Google**:
 - extrem hohe Treffermengen
 - oft geringe Qualität und Seriosität der Treffer
 - keine inhaltliche Erschließung (Ausnahme: DMOZ-Verzeichnis)Etwas besser bei wissenschaftlichen Arbeiten: Google Scholar - <http://scholar.google.com/>
- ✓ **Alph** und **WISO-Net**: mit **englischen Suchbegriffen** findet man nur englischsprachige Publikationen (geringer Teil in diesen beiden Datenbanken)
Im **SSCI** kann hingegen nach den deutschen Originaltiteln nicht gesucht werden (sondern nur nach den übersetzten Titeln)
- ✓ Bei **sehr „engen“ oder besonders „aktuellen“ Forschungsthemen** wird man relativ wenige **Bücher** finden → Suche in **Bibliothekskatalogen** nicht so viel versprechend

3. (Wissenschaftliche) Literatur

Recherche-Tipps:

- ✓ Suche gut vorbereiten → **Suchbegriffe vor der Suche** gut überlegen, auch alle **Synonyme** berücksichtigen, z. B. Informationstechnologie: Informationstechnologien, IT, Informations- und Kommunikationstechnologie, IKT, EDV, Computer*, usw.
- ✓ Oft ist es schwierig, die verwendeten Fachbegriffe zu erraten, z. B. business intelligence, environmental scanning → gefundene Publikationen mit der Liste der verwendeten **Suchbegriffe laufend abgleichen**
- ✓ **Beschlagwortung** ist bei den meisten Datenbanken nur mäßig, eine Schlagwortsuche sollte aber trotzdem immer ergänzend zur einer Stichwortsuche durchgeführt werden
- ✓ Bei Schlagwortsuche immer im **Feldindex** nachschauen, Ähnliches empfiehlt sich auch z. B. bei „Autorensuche“ oder „Klassensuche“

3. (Wissenschaftliche) Literatur

Recherche-Tipps:

- ✓ Strategien bei zu großer Treffermenge:
 - Einschränkung der Suche auf Titel oder Schlagwort
 - UND-Verknüpfung
 - Abstandsoperatoren und Phrasensuche
 - Einschränkung der Suche auf aktuelle Publikationen
 - Einschränkung der Suche auf bestimmte Dokumenttypen: „review“ oder „article“ (SSCI), „peer reviewed article“ (EBSCO), z. B.: filetype:pdf (Google)
- ✓ Strategien bei zu geringer Treffermenge:
 - **SSCI**:
 - Suche, von wem Standardwerk bzw. Standardautor zitiert wurde
 - Suche nach „related records“: alle Publikationen, die mindestens eine identische Publikation zitiert haben
 - **Andere bibliografische Datenbanken**:
 - Suche im Abstract
 - ODER- statt UND-Verknüpfung
 - **Volltextdatenbanken**:
 - auch Suche im Volltext

3. (Wissenschaftliche) Literatur: Relevanz- und Qualitätsbeurteilung

Relevanzprüfung bei Zeitschriftenaufsätze (a):

- **Zeitschriftenqualität** allgemein (1):
 - Impressum: Herausgeber(beitrat), Auswahlkriterien der Aufsätze („reviewed“)
 - „Werbung“
 - Durchschnittliche Artikellänge
 - Durchschnittliche Länge der Literaturliste
 - **Journal Citation Reports (JCR)** (internationale Zeitschriften) (Anbieter: Thomson Reuters)
 - » Impact Factor
 - » Cited Half-Life
 - „Scopus Journal Analyzer“ (Anbieter: Elsevier)

3. (Wissenschaftliche) Literatur: Relevanz- und Qualitätsbeurteilung

Zeitschriftenqualität (2):

Ausgewählte Indikatoren zur Beurteilung der wissenschaftlichen Qualität/Wissenschaftlichkeit einer Zeitschrift (1):

- **Impact Factor**: Wie oft wurde ein Artikel einer Zeitschrift, der in den beiden vorangegangenen Jahren (z. B. 2006 und 2007) erschienen ist, im Betrachtungsjahr (2008) durchschnittlich zitiert.
Annahme: Je höher der Impact Factor einer Zeitschrift, desto mehr Beachtung finden Artikel, die in dieser Zeitschrift publiziert wurden (und desto wissenschaftlich wertvoller sind sie).
Achtung: unterschiedliches Zitierverhalten in verschiedenen (Sub)Disziplinen
- **Anzahl der Referenzen je Artikel**: durchschnittliche Länge der Literaturliste
Annahme: Die durchschnittliche Länge der Literaturliste von Artikeln einer Zeitschrift ist ein Indikator für Wissenschaftlichkeit.
Achtung: unterschiedliches Zitierverhalten in verschiedenen (Sub)Disziplinen

3. (Wissenschaftliche) Literatur: Relevanz- und Qualitätsbeurteilung

Zeitschriftenqualität (3):

Ausgewählte Indikatoren zur Beurteilung der wissenschaftlichen Qualität einer Zeitschrift (2):

- **Cited Half-Life (CHL)**: Wenn man die Zitate, die (ältere) Artikel eine Zeitschrift in einem Jahr (z. B. 2008) erhalten haben, chronologisch sortiert, so gibt die Cited Half-Life jene Zeitdauer an, in der genau die Hälfte der Zitate (=Median) entfällt.
Annahme: praxisorientierte Zeitschriften behandeln vor allem aktuelle Themen → → Wissen veraltet schneller → geringere CHL, wissenschaftliche Artikel haben hingegen mehr oder weniger langlebige Theorien zum Gegenstand → Wissen sollte „beständiger sein“ → höhere CHL
Achtung: Unterschiede in verschiedenen (Sub)Disziplinen (Geschichte vs. Onkologie)
- **Selbstreferenzrate**: Anteil der Referenzen, die auf Artikel der eigenen Zeitschrift entfallen
Enge bzw. Weite (Offenheit) einer Zeitschrift/Disziplin
- **Selbstzitationsrate**: Anteil der erhaltenen Zitate, die von Artikeln der eigenen Zeitschrift kommen
Enge bzw. Weite (Offenheit) einer Zeitschrift/Disziplin

3. (Wissenschaftliche) Literatur: Relevanz- und Qualitätsbeurteilung

Zeitschriftenqualität (4):

Impact Factor für Harvard Business Review:

✓ Cites in 2008 to items published in: 2007 =143
2006 =255
Sum: 398

✓ Number of items published in: 2007 =113
2006 =109
Sum: 222

✓ Calculation: Cites to recent items / Number of recent items = 398 / 222 =1,793

3. (Wissenschaftliche) Literatur: Relevanz- und Qualitätsbeurteilung

Zeitschriftenqualität (5):

Cited Half-Life für Harvard Business Review:

Breakdown of the citations to the journal by the cumulative percent of 2008 cites to items published in the following years:

| Cited Year | 2008 | 2007 | 2006 | 2005 | 2004 | 2003 | 2002 | 2001 | 2000 | 1999 | <=1998 |
|---------------------------------|------|------|------|------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|
| # Cites from 2008 (total: 7429) | 34 | 143 | 255 | 272 | 349 | 263 | 277 | 302 | 364 | 285 | 4885 |
| Cumulative % | 0.46 | 2.38 | 5.82 | 9.48 | 14.17 | 17.71 | 21.44 | 25.51 | 30.41 | 34.24 | 100 |

→ Cited Half-Life: > 10

3. (Wissenschaftliche) Literatur: Relevanz- und Qualitätsbeurteilung

Zeitschriftenqualität (6):

Cited Half-Life für British Management Journal:

Breakdown of the citations to the journal by the cumulative percent of 2008 cites to items published in the following years:

| Cited Year | 2008 | 2007 | 2006 | 2005 | 2004 | 2003 | 2002 | 2001 | 2000 | 1999 | <=1998 |
|--------------------------------|------|------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|
| # Cites from 2008 (total: 781) | 6 | 27 | 76 | 74 | 55 | 70 | 46 | 72 | 50 | 54 | 251 |
| Cumulative % | 0.77 | 4.23 | 13.96 | 23.43 | 30.47 | 39.44 | 45.33 | 54.55 | 60.95 | 67.86 | 100 |

Median wird im 7. Jahr überschritten

→ CHL = 7 + (50-45,33) / (54,55 - 45,33) = 7,5 years

3. (Wissenschaftliche) Literatur: Relevanz- und Qualitätsbeurteilung

Zeitschriftenqualität (7):

Abb.: Journal Citation Reports (JCR), Zeitschriftenkategorie „Management“

3. (Wissenschaftliche) Literatur: Relevanz- und Qualitätsbeurteilung

– Zeitschriftenqualität (8):

- Zeitschriften-Rankings:

- » Zeitschriften-Ranking des Verbands der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V.: JOURQUAL 1 (2003) und 2 (2008) (<http://vhbonline.org/service/journal/>)
- » WU Journal Rating (<http://bach.wu-wien.ac.at/bachapp/cgi-bin/fides/fides.aspx?journal=true&rating=2007>)

4. INFORMETRIE/SZIENTOMETRIE

Datenbanken sind Experimentierfeld für wissenschaftliche oder unternehmensspezifische Analysen

- Suche NICHT nach konkreten Datensätzen
- sondern: Analyse einer meist sehr großen „Menge“ von Datensätzen

Arten:

- nomothetische Informetrie: mittels quantitativer Verfahren Regelmäßigkeiten (Gesetze) eruieren, die fachlichen Informationen zu eigen sind, z. B. Gesetz von Bradford, Gesetz von Lotka
- deskriptive Informetrie: Vermessen von konkreten Objekten: Themen, Autoren, Zeitschriften, Datenbanken, Länder, Unternehmen, ...

4. Informetrie/Szientometrie

Grundlagen:

- Art der Abwicklung:
 - auf einem HOST: falls entsprechende Software zur Verfügung steht
 - von einer Datenbank unterstützt: z. B. ANALYSE-Funktion von Web of Science
 - Download und Weiterverarbeitung am PC
- Analysearten (Stock):
 - Zeitreihen
 - Rangordnungen
 - semantische Netze
 - Informationsflussgraphen

4. Informetrie/Szientometrie

1. Zeitreihen - Beispiele:

- Zeitreihen für Bilanzkennzahlenvergleich mit Mitbewerbern
 1. Mitbewerber ermitteln: z. B. "Wer liefert was?"
 2. gewünschte Kennzahl aus Bilanzdatenbanken von Mitbewerbern recherchieren: z. B. in „Creditreform“-Datenbank
 3. Zeitreihe ggf. vervollständigen
- Zeitreihen für F&E-Vergleich mit Mitbewerbern
 1. in Patentnachweis-DB (z. B. „World Patents Index“ oder „Esp@acenet“): IPC=B65C (Etikettiermaschine)
 2. Ranking erstellen: z. B. sechs Unternehmen mit den meisten Patentanmeldungen
 3. Zeitreihe erstellen: Patentanmeldungen/Jahr

4. Informetrie/Szientometrie

2. Rangordnungen - Beispiele:

- Forschungsschwerpunkte einer Firma:
 - z. B. „World Patents Index“: in welchen Hauptpatentklassen hat ein Unternehmen Patente angemeldet
 - bibliographische Datenbanken: z. B. „Dokumentation Maschinenbau“ → relative Häufigkeit der Deskriptoren
- Suche von Mitarbeitern:
 - welche Mitarbeiter haben zu einem bestimmten Thema am meisten Publikationen verfasst --> Ranking nach publizierenden Autoren z. B. in „Lebensmitteltechnologie-DB“

4. Informetrie/Szientometrie

3. Semantische Netze:

- Suchbare Items stehen in Beziehung zueinander ==> Darstellung dieser Beziehungen
- Erstellung:
 1. Recherchieren, wie oft zwei „Such-Items“ jeweils gemeinsam auftreten, z. B.
 - Wie oft werden zwei Deskriptoren (oder Patentklassen) gemeinsam zum Beschlagworten verwendet?
 - Wie oft kommen zwei Wörter gemeinsam im Titel eines Dokuments vor (Ko-Wort-Analyse)?
 - Wie oft werden zwei Autoren gemeinsam zitiert (Autoren-Ko-Zitationsanalyse (siehe Wissenschaftslandkarte Informationsmanagement)?
 2. Statistische Analyse, z. B. Clusteranalyse

4. Informetrie/Szientometrie

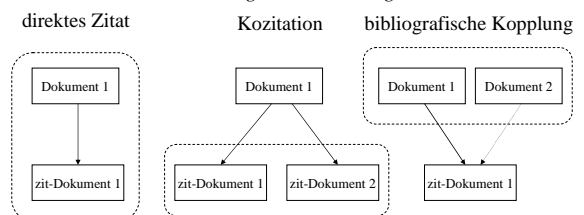
4. Informationsflussgraphen:

- stellen Informationsflüsse dar (Sender -> Empfänger)
- ==> gerichtete Graphen
- sind ein Indikator für den Wissenschafts- und Techniktransfer
- primär werden Zitations- und Patentdatenbanken verwendet

4. Informetrie/Szientometrie

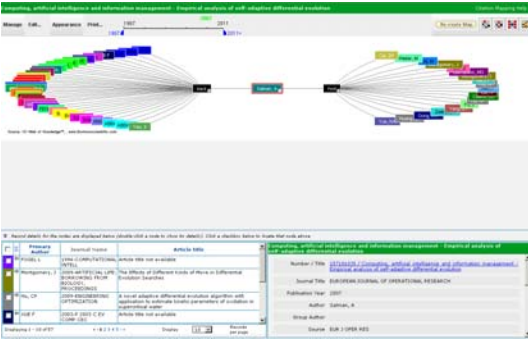
Exkurs: Zitatenanalysen

Drei Formen des Zusammenhangs auf der Grundlage von Zitaten:



4. Informetrie/Szientometrie

Web of Science: Citation Map



4. Informetrie/Szientometrie

Fazit:

- Kreativität bei der Wahl der Untersuchungsgegenstände und -methoden
- wertvolle Resultate für Wirtschafts-/Wissenschaftsforschung und -praxis
- Durchführung:
 - spezialisierte Informationsvermittler: Fraunhofer-Institut, ifo Institut für Wirtschaftsforschung, ARC
 - (private) Information Broker
 - selbst

4. Informetrie/Szientometrie: Fallstudie Szientometrische Analyse des Informationsmanagements

Hauptziel: mehr Klarheit über die Literatur zum Informationsmanagement

Fragestellungen:

- Verwendung in unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen
- Informationsmanagement ein Modebegriff?
- „Citation Classics“
- formale Wissenschaftskommunikation (Schlög 2001)

4. Informetrie/Szientometrie: Fallstudie Szientometrische Analyse des Informationsmanagements

Vorgehensweise:

1. Datenbanken festlegen (Social Sciences Citation Index, Science Citation Index und Arts & Humanities Citations Index)
2. Untersuchungszeitraum bestimmen (keine zeitlichen Einschränkungen)
3. Kernpublikationen (*IM-ARTIKEL*) ermitteln:
`SELECT ((INFORMATION () MANAGEMENT (NOT W) SYSTEM?) OR (INFORMATION () RESOURCE? () MANAGEMENT)) /ART, TI`
4. einfache Auswertungen
5. Zitatentanalyse: Autoren-Kozitationsanalyse

4. Informetrie/Szientometrie: Fallstudie Szientometrische Analyse des Informationsmanagements

IM-ARTIKEL in Geistes-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften:

| | IM | IRM | IM+IRM |
|--------|-----|-----|--------|
| A&HCI® | 9 | 2 | 11 |
| SSCI® | 250 | 26 | 276 |
| SCI® | 234 | 28 | 262 |
| Σ | 493 | 56 | 549 |

Beachte: A&HCI, SCI und SSCI überlappen sich teilweise

4. Informetrie/Szientometrie: Fallstudie Szientometrische Analyse des Informationsmanagements

IM-ARTIKEL in verdichteten Zeitschriftenfachgruppen:

| Rang | IM-ARTIKEL | (Zeitschriften)Fachgruppe - verdichtet |
|------|------------|---|
| 1 | 189 | INFORMATION SCIENCE & LIBRARY SCIENCE |
| 2 | 70 | COMPUTER? |
| 3 | 47 | ENGINEERING? |
| 4 | 46 | MANAGEMENT (inkl. OR & MANAGEMENT SCIENCE) + BUSINESS + ECONOMICS + PUBLIC ADMINISTRATION |
| 5 | 38 | MEDIC? + HEALTH POLICY & SERVICES + PUBLIC HEALTH + REHABILITATION + ANESTHESIOLOGY |
| 6 | 25 | EDUCATION? |
| 7 | 19 | CHEMISTRY? |
| 8- | | Verschiedene |

4. Informetrie/Szientometrie: Fallstudie Szientometrische Analyse des Informationsmanagements

Informationsmanagement - 2 Aspekte:

- Management von Informationstechnologie: „IT-Management“, technologieorientiertes Informationsmanagement --> Wirtschaftsinformatik, Management Information Systems (MIS)
- Management von (expliziter) Information: „Informations-Management“, content-orientiertes Informationsmanagement (bei einer weiten Auslegung: Wissensmanagement) --> Informationswissenschaften

4. Informetrie/Szientometrie: Fallstudie Szientometrische Analyse des Informationsmanagements

- ✓ Technologieorientierte IM-Ansätze („IT-Management“)
 - Datenmanagement
 - IT-Management i.e.S.
 - strategisches IT-Management
- ✓ Informationsorientierte IM-Ansätze („Informations-Management“, Wissensmanagement i. w. S.)
 - Records Management („Aktenmanagement“/„Schriftgutmanagement“)
 - externe Informationsbeschaffung, informationelle Umweltanalyse
 - humanzentrierte IM-Ansätze
 - Information Resource(s) Management
- ✓ Wissensmanagement (i. e. S.)
 - Optimale Erschließung und Nutzung des „impliziten“ Wissens (des Wissens das sich in den Köpfen der Mitarbeiter befindet: Erfahrungswissen, Know-how, ...) einer Organisation